

**Bekanntgaben und Beschlüsse  
aus der Sitzung des Gemeinderats vom 19.06.2017**

**TOP 1: Bekanntgaben**

1. Zuschuss nach VwV-Z-Feu

Bürgermeister Müller gibt bekannt, dass die Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 230.000 Euro zum Bau des neuen Feuerwehrhauses erhält. Zusätzlich soll für das kommende Haushaltsjahr ein weiterer Antrag für Mittel aus dem Ausgleichsstock gestellt werden.

2. Baustelle in der Höll

Es wird darüber informiert, dass die Bauarbeiten im Bauabschnitt III in der Höll zum 19. Juni 2017 begonnen haben. Um Beachtung der Sperrung und Umleitung wird gebeten.

3. Internationale Wolfegger Konzerte vom 30.06. - 02.07.2017

Bürgermeister Müller informiert über die bevorstehenden Internationalen Wolfegger Konzerte, welche von 30. Juni bis 02. Juli 2017 auf Schloss Wolfegg stattfinden. Karten für das Kirchenkonzert sind noch erhältlich und können über die Wolfegg Information bezogen werden.

4. Aufruf: Unterstützung bei der Serenade am 07.07.2017

Bürgermeister Müller bittet die Mitglieder des Gemeinderats um Unterstützung bei der Durchführung der diesjährigen Serenade. Auch die Bürgerinnen und Bürger seien herzlich dazu eingeladen, durch ihren persönlichen Arbeitseinsatz an diesem Abend zum Gelingen der Veranstaltung beizutragen. Anmeldungen nimmt die Wolfegg Information, Frau Mayer, entgegen.

**TOP 2: Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Bauausschusssitzung**

Bürgermeister Müller informiert, dass in der Sitzung des Bauausschusses folgende Beschlüsse gefasst wurden:

1. Bauanträge

- a) Neubau von zwei Beton-Fertigteile-Garagen, Flst. Nr. 131/3, Wolfegg

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt und das gemeindliche Einvernehmen hergestellt.

2. Verschiedenes

Unter Punkt „Verschiedenes“ gab es keine Wortmeldungen.

**TOP 3: Fragestunde der Einwohner**

Eine Einwohnerin bittet um Prüfung, ob eine Sanierung der Linde (Aussichtspunkt) in Altann möglich sei. Der Baum gehöre zwar nicht der Gemeinde, werde aber voraussichtlich absterben wenn die Gemeinde nicht für seinen Erhalt Sorge tragen werde.

Laut Bürgermeister Müller handle es sich bei der Linde um ein Naturdenkmal, für dessen Erhalt und Unterhaltung das Landratsamt Ravensburg verantwortlich sei. Dieses werde man über den Zustand des Baumes in Kenntnis setzen. Die Gemeinde habe selbstverständlich ein Interesse daran, den Baum zu erhalten.

Die Einwohnerin fragt nach, ob die Gemeinde bei der Suche nach Wohnraum für die Flüchtlingsunterbringung auch aktuellen Annoncen, z. B. im Mitteilungsblatt, nachgehe.

Bürgermeister Müller bejaht dies. Die Gemeinde stehe aktuell in Verhandlungen mit potentiellen Vermietern und durchsuche regelmäßig auch die einschlägigen Online-Plattformen nach möglichem Wohnraum.

Die Einwohnerin erkundigt sich weiter, bis wann mit einer Einstellung des neuen Flüchtlingsbeauftragten zu rechnen sei. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer würden dringend Unterstützung benötigen.

Bürgermeister Müller antwortet, dass bis zum Bewerbungsschluss 18 Bewerbungen eingegangen seien. Die Vorstellungsgespräche seien für die KW 26 geplant und die Verwaltung sei zuversichtlich, zeitnah eine qualifizierte Fachkraft einstellen zu können.

**TOP 4: Unterbringung von Flüchtlingen in der Anschlussunterbringung  
Abwägung und Diskussion der eingegangenen Stellungnahmen und Vorschläge  
Beschluss zum Kauf des Gebäudes Bethlehemstraße 1 in Röttenbach  
bzw. über das weitere Vorgehen**

Die Verwaltung stellt eine Standortalternativenprüfung für 28 potentielle Standorte vor.

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Bau einer Flüchtlingsunterkunft auf dem Grundstück Wolfegger Straße (Flst. Nr. 178/1, vgl. Luftbild) in Röttenbach grundsätzlich und mit Priorität zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Zulässigkeit des Vorhabens zeitnah und in enger Abstimmung mit den zuständigen Fachbehörden abschließend zu prüfen.  
(*einstimmig*)



2. Für den Fall, dass eine Umsetzung auf Flst. Nr. 178/1 in Röttenbach aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen scheitert, wird die Verwaltung beauftragt, den Erwerb und den Umbau des Gebäudes Bethlehemstraße 1 in Röttenbach zum Kaufpreis von 350.000 Euro (zzgl. Nebenkosten sowie voraussichtlichen Umbaukosten i. H. v. 165.000 Euro) zu erwerben. Dabei ist von einer Belegung des Gebäudes mit max. 20 Personen auszugehen.  
(*3 Gegenstimmen*)
3. Zusätzlich werden
  - a) die Entwicklung von Sozialmietwohnraum auf dem Areal Rathaus/Feuerwehr/ehemaliger Bauhof in Wolfegg als Unterbringungsmöglichkeit weiter verfolgt,  
(*1 Gegenstimme, 1 Enthaltung*)
  - b) die Containerunterkünfte in der Altanner Straße 77 zur temporären Unterbringung von Flüchtlingen nach Bedarf vom Landkreis angemietet.  
(*einstimmig*)

**TOP 5: Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich des Standesamtes  
Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der Gemeinde Vogt  
Bestellung von Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Wolfegg  
Beschluss**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt einer interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich des Standesamtes zu.

2. Die Verwaltung wird ermächtigt, mit der Nachbargemeinde Vogt eine entsprechende Vereinbarung abzuschließen und die Standesbeamtinnen Ingrid Aßfalg und Monika Bohl für den Standesamtsbezirk Wolfegg zu bestellen.

**TOP 6: Bau einer Linksabbiegespur auf der L 317 zur Erschließung des Bebauungsplangebietes „Lebensmittelmarkt Altanner Straße“  
Beauftragung eines Ingenieurbüros und Ausschreibungsbeschluss**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt den Vorentwurf der zu bauenden Linksabbiegespur auf der L 317 zur Erschließung eines Lebensmittelmarktes zustimmend zu Kenntnis; die als Option dargestellten Querungen sollen gebaut werden.
2. Die Baumaßnahme zur Erschließung des Lebensmittelmarktes wird auf der Basis des Vorentwurfs – einschließlich der Querungen – öffentlich ausgeschrieben.
3. Das Büro Zimmermann & Meixner, Amtzell, wird mit der ingenieurtechnischen Begleitung der Baumaßnahme beauftragt.

**TOP 7: Umgestaltung des neuen Friedhofteils in Wolfegg  
Vorstellung der eingeholten Angebote  
Auftragsvergabe**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt der Firma Gartengestaltung Winfried Ross, Kißlegg, den Auftrag für den Rückbau der Grünflächen zum Angebotspreis von 15.843,36 Euro.

**TOP 8: Breitbandausbau im Gewerbegebiet Grimmenstein  
Beschluss zur Erschließung des gesamten Gebietes mit FTTB**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe durch den Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg zur Vergabe der FTTB-Bauarbeiten im Gewerbegebiet Grimmenstein an die Firma Kunz, Rot a. d. Rot, zu, sofern die Baufirma ein marktgerechtes Angebot für eine Folgebeauftragung vorlegt.
2. Sollte das Angebot der Firma Kunz, Rot a. d. Rot, nicht marktgerecht sein, erhält der Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg die Freigabe, den Auftrag zur FTTB-Resterschließung des Gewerbegebiets Grimmenstein (Ost) an einen bestehenden Bauvertrag des Zweckverbands zu marktgerechten Preisen anhängen zu dürfen, damit das gesamte Gewerbegebiet zeitnah mit Breitband versorgt werden kann.

**TOP 9: Bauhof Wolfegg  
Beschaffung eines Radladers**

Bei zwei Gegenstimmen fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss:

1. Dem Erwerb des gebrauchten Radladers sowie den Anbaugeräten auf Basis der Angebote nach Anlage 1/1.1 zum Gesamtpreis von 51.068,12 Euro wird zugestimmt.
2. Die Finanzierung erfolgt außerplanmäßig über eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage, sofern keine Mittel aus dem allgemeinen Haushaltsüberschuss zur Verfügung stehen.

**TOP 10: Jahresrechnung 2016  
Bildung von Haushaltsresten**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Bildung der dargestellten Haushaltsreste im Vermögenshaushalt 2016 entsprechend der folgenden Aufstellung wird zugestimmt.

<b>Bildung von Haushaltsresten</b>						
<b>Vermögenshaushalt: Einnahmen</b>						
	Haushaltsstelle	Sollwerte (bereinigt)	Planwerte	möglicher HH-Rest	Vorschlag HH-Rest	Bemerkung
02.6700001.3600 00	Straßenbeleuchtung - KlnvFG	- €	78.500,00 €	78.500,00 €	78.500,00 €	Zuwendungsbescheid vorh.
02.9100001.3781 00	Allgemeine Finanzwirtschaft - Kreditaufnahme	- €	600.000,00 €	600.000,00 €	300.000,00 €	Kreditermächtigung liegt vor
<b>GESAMT</b>				678.500,00 €	378.500,00 €	
<b>Vermögenshaushalt: Ausgaben</b>						
	Haushaltsstelle	Sollwerte (bereinigt)	Planwerte	möglicher HH-Rest	Vorschlag HH-Rest	Bemerkung
02.2110001.9400 00	GS Wolfegg - Restmittel Brandschutzmaßnahmen	16.920,84 €	20.815,57 €	3.894,73 €	3.894,73 €	Gastrospülmaschine (GR 13.03.2017)
02.6300203.9500 00	Straßenbau - Sanierung Brücke Wolfegger Ach	673.071,67 €	1.100.000,00 €	426.928,33 €	200.000,00 €	Schlussrechnung in 2017
02.6700001.9600 00	Straßenbeleuchtung - KlnvFG - Sanierung Lampen	- €	95.000,00 €	95.000,00 €	95.000,00 €	Umsetzung in 2017
02.7010001.9600 00	Abwasserbeseitigung - Aufbau Schlammentwässerung	141.117,15 €	160.900,50 €	19.783,35 €	19.783,35 €	Abschluss Maßnahme in 2017
02.7500001.9500 00	Friedhof - Umgestaltung Grabfelder	- €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	Umsetzung in 2017
02.7710001.9350 00	Bauhof - Beschaffung Radlader	85.118,27 €	88.000,00 €	2.881,73 €	2.881,73 €	üpl. Ausgabe in 2017
02.7900103.9600 00	Wolfegg Information - Ortsbeschilderung (POI)	- 7.864,34 €	- €	7.864,34 €	7.864,34 €	Fortsetzung Maßnahme
02.7910002.9500 00	Breitbandversorgung - FFTH/FTTB-Planung (Ausbau)	- 72.274,13 €	1.600.000,00 €	1.672.274,13 €	372.274,13 €	Fortsetzung Maßnahme
<b>GESAMT</b>				2.248.626,61 €	721.698,28 €	
<b>Vorschlag Haushaltsreste, Gesamtbetrag</b>					<b>1.100.198,28 €</b>	

**TOP 11: Kreditbevollmächtigung**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat bevollmächtigt die Verwaltung zur Aufnahme von Fremdkapital aus den in den Haushalten 2016/2017 zur Verfügung stehenden Kreditermächtigungen.
2. Nach Abschluss des/der Kreditvertrags/Kreditverträge werden die Konditionen und die Vergleichsangebote dem Gemeinderat zur Kenntnis vorgelegt.

**TOP 12: Neubaugebiet „Stieglitz“**

- **Feststellung der Baukosten**
- **Auflösung der Sonderfinanzierung**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Die Kostenfeststellung für die Erschließungsarbeiten im Baugebiet Stieglitz wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Sonderfinanzierung außerhalb des Haushalts wird aufgelöst und in den gemeindlichen Haushalt überführt.

**TOP 13: Neubau Feuerwehrhaus  
Beauftragung von Fachingenieuren**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Das Ingenieurbüro Ehrlich, Wangen i. A., wird auf Basis des eingereichten Honorarangebots vom 16.05.2017 mit der ingenieurtechnischen Begleitung des Neubaufvorhabens Feuerwehrgerätehaus im Fachbereich HLS beauftragt.
2. Das Ingenieurbüro Norbert Roth, Aulendorf, wird auf Basis des eingereichten Honorarangebots vom 16.05.2017 mit der ingenieurtechnischen Begleitung des Neubaufvorhabens Feuerwehrgerätehaus im Bereich Elektrotechnik beauftragt.
3. Das Ingenieurbüro Josef G. Herrmann, Heimenkirch wird auf Basis des eingereichten Honorarangebots vom 23.05.2017 mit der ingenieurtechnischen Begleitung des Neubaufvorhabens Feuerwehrgerätehaus im Bereich Tragwerksplanung beauftragt.
4. Das Ingenieurbüro Zimmermann & Meixner wird auf Basis des eingereichten Honorarangebots vom 31.05.2017 mit der ingenieurtechnischen Begleitung des Neubaufvorhabens Feuerwehrgerätehaus im Bereich Außenanlagen beauftragt.

**TOP 14: Umrüstung der Straßenbeleuchtung mit Finanzierungsmitteln aus dem KlnvFG  
Beauftragung eines Ingenieurbüros und Ausschreibungsbeschluss**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Das Planungsbüro Norbert Roth, Aulendorf, wird mit der ingenieurtechnischen Begleitung der energetischen Sanierung der Straßenbeleuchtung auf Basis des Honorarvorschlags vom 19.03.2017 beauftragt.
2. Die Maßnahme zur energetischen Sanierung der Straßenbeleuchtung soll öffentlich ausgeschrieben werden.

**TOP 15: Erweiterung des Regionalen Kompensationspools Bodensee-Oberschwaben GmbH (ReKo GmbH)  
Beschluss zum Beitritt der Gemeinde Wolfegg**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Die Gemeinde Wolfegg beteiligt sich an der ReKo GmbH mit einem Stammkapital in Höhe von 270,00 Euro, was einem Anteil von 0,63 % an der Gesellschaft entspricht.
2. Die Gemeinde Wolfegg übernimmt eine einmalige Ausgleichsumlage an der ReKo GmbH in Höhe von 5.836,52 Euro und wird damit den Altgesellschaftern gleichgestellt.
3. Die Gemeinde Wolfegg stellt der ReKo GmbH eine Kapitalrücklage in Höhe von 23.650,00 Euro zur Finanzierung von Ökopunkten zur Verfügung.
4. Die Finanzierung erfolgt außerplanmäßig über eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage, sofern die Beiträge der Gemeinde im Haushaltsjahr 2017 angefordert werden.

**TOP 16: Grundschule Wolfegg  
Austausch der elektroakustischen Anlage (ELA) zur Notfall-Alarmierung  
Ausschreibungsbeschluss**

Bei zwei Gegenstimmen fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss:

Die Arbeiten zum Austausch der ELA zur Notfall-Alarmierung in der Grundschule Wolfegg werden öffentlich ausgeschrieben.

**TOP 17: Verschiedenes**

1. Entwicklung Areal Rathaus/Feuerwehr/ehemaliger Bauhof

Bürgermeister Müller bittet den Gemeinderat um Zustimmung, das Architekturbüro Wurm aus Ravensburg mit der Planung und Durchführung eines Architektenwettbewerbs zur Entwicklung des Rathaus-Areals zu beauftragen. Bei der angestrebten Mehrfachbeauftragung werde die Gemeinde voraussichtlich zwischen 5.000 und 7.500 Euro je Architektenentwurf für ein mögliches Umbaukonzept veranschlagen müssen. Das Projekt könne über das Landessanierungsprogramm bezuschusst werden.

Der Gemeinderat stimmt einer Beauftragung des Architekturbüros Wurm zu.

2. Umsetzung Jugendbeteiligung gem. § 41a GemO

Herr Heß informiert über den aktuellen Stand bei der Umsetzung der laufenden Jugendbeteiligung in der Gemeinde. In Absprache mit dem Jugendbeauftragten, Herrn Paone, seien die Besucher des JUTZ zu dem Thema gehört worden. Ein verbindliches und regelmäßig stattfindendes Beteiligungsformat sei nach dem Willen der Jugendlichen derzeit nicht gewünscht, jedoch soll künftig im Rahmen einer halbjährlich stattfindenden „Generalversammlung“ über anstehende Projekte beraten werden. Darüber hinaus hätten die Jugendlichen jederzeit die Möglichkeit, Wünsche, Anregungen und Kritik beim Jugendbeauftragten oder im Rathaus vorzubringen.

3. Übung der Feuerwehr in der Containerunterkunft Alttanner Straße 77/1

Herr Heß informiert über eine Feuerwehr-Übung in der Containerunterkunft in der Alttanner Straße. Diese werde am 03. Juli 2017 ab 19:30 Uhr stattfinden und sei vom Landratsamt Ravensburg bereits genehmigt worden. Der Gemeinderat gibt der Verwaltung auf, die Feuerwehr um entsprechende Information der Öffentlichkeit im Vorfeld der Veranstaltung zu bitten.

4. Fragen/Sonstiges

Ein Gemeinderat möchte wissen, ob die Gemeinde bezüglich der Kiesabbauarbeiten in Grund angehört worden sei.

Bürgermeister Müller verneint dies; man werde die Gemeinde Vogt um Klärung bitten.

Ein Gemeinderat nimmt Bezug auf den Flohmarkt am Maximilianplatz am 17. Juni 2017. Er bittet darum, die Parkplatzsituation künftig schon im Vorfeld besser zu regeln.

Herr Heß erklärt, dass bis zuletzt kein Antrag für die Durchführung bei der Gemeinde eingegangen sei. Für zukünftige Veranstaltungen werde man den Veranstalter des Flohmarktes entsprechend informieren.

Ein Gemeinderat unterbreitet den Vorschlag, den Flohmarkt in Zukunft mit der Serenade zusammenzulegen.

Bürgermeister Müller will diesen Vorschlag prüfen lassen.